

## 605684-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Planung Gebäude für 110-/20-kV-Umspannanlagen und 110-kV-Freiluftschaltanlagen ohne Betriebstechnik  
OJ S 178/2025 17/09/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: N-ERGIE Netz GmbH

E-Mail: [marion.wirth@n-ergie.de](mailto:marion.wirth@n-ergie.de)

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Planung Gebäude für 110-/20-kV-Umspannanlagen und 110-kV-Freiluftschaltanlagen ohne Betriebstechnik

Beschreibung: Planungsarbeiten entsprechend den Leistungsphasen 1-9 der HOAI „Objektplanung Gebäude“ nach § 34 HOAI“, im Besonderen: Planung eines Betriebsgebäudes für: - die Mittelspannungsanlage und der Leittechniksschränke nach Vorgabe des Auftraggebers, Planung der Zufahrtswege und der baulichen Anlagen für die Freiluftschaltanlage. - die Hochspannungsschaltanlage, die Mittelspannungsanlage und der Leittechniksschränke nach Vorgabe des Auftraggebers, Planung der Zufahrtswege. Die Freianlagenplanung für das jeweilige Betriebsgebäude sind im Rahmen der Objektplanung Gebäude mitzuerbringen. Hierfür erfolgt keine gesonderte Objekt-Abrechnung im Leistungsbild Freianlagen nach § 39 HOAI.

Kennung des Verfahrens: e6a9aabc-3e5a-411d-8d59-8ce2e079323e

Interne Kennung: PL-SA-UW

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Hinweise für die Form und die Zusammenstellung der

Teilnahmeanträge: Der Auftraggeber hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge einen

Bewerbungsbogen erstellt. Dieser ist für die Einreichung der Teilnahmeanträge zu verwenden.

Der Bewerbungsbogen mit den dazugehörige Anlagen sowie die Unterlagen für Stufe 2 des Verhandlungsverfahrens stehen unter dem angegebenen Link zum Download zur Verfügung. Nur die Informationen entsprechend der Vorgaben im Bewerbungsbogen einschließlich dort erwähnter Anlagen werden für die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen bleiben unberücksichtigt. Eine Verweisung auf etwaige frühere Bewerbungen des Bewerbers beim Auftraggeber ist unzulässig. Mitarbeiterreferenzen für Projekte anderer Auftragnehmer werden nur gewertet, wenn der Nachweis der Zugehörigkeit des Mitarbeiters bei dem früheren Auftragnehmer nachgewiesen wird. 2. Bei der Vergabestelle nicht registrierte Bewerber sind selbstständig verantwortlich, dass sie sich über Aktualisierungen der Bewerbungsunterlagen und Beantwortungen von Fragen über den veröffentlichten Link informieren. 3. Restliche Unterlagen/Anlagen (Anlage 5) werden erst in Stufe 2 des Verhandlungsverfahrens bereitgestellt (Begründung: kritische Infrastruktur). 4. Nachweise und Bestätigungen in anderen als deutscher Sprache sind mit Übersetzung ins Deutsche vorzulegen. 5. Die Anlagen sind entsprechend der Reihenfolge im Bewerbungsbogen mit der jeweiligen Ziffer des Gliederungspunktes zu versehen und als Anlagen-Paket dem Bewerbungsbogen beizulegen.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

---

**5. Los**

**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Planung Gebäude für 110-/20-kV-Umspannanlagen und 110-kV-Freiluftschaltanlagen ohne Betriebstechnik

Beschreibung: Planungsleistungen für: a.) 110-kV-/20-kV-Umspannanlagen mit luftisolierten 110-kV-Freiluftschaltanlagen gem. VDE 0101 oder b.) 110-kV-/20-kV-Umspannanlagen mit gasisolierten 110-kV-Innenraumschaltanlagen. Beschreibung der baulichen Anlage Betriebsgebäude Variante 1: -Schaltanlagenraum (20-kV-Schaltanlage in luftisolierter Bauweise mit Doppelsammelschiene, 16-20 Schaltfelder), - Relaisraum (Schutz- und Sekundärtechnik der 110-kV-Anlage), - Batterieraum, - 2-4 Trafokammern für 20-kV-Erdschlusskompensation, - Dachentwässerung Betriebsgebäude, - Inneneinrichtung des Betriebsgebäudes (Doppelboden im Schaltanlagenraum, Fahrschienen und Laufgitter in den Trafokammern). Freiluftanlage: - Bauwerke für Kabelwege (Kabelzugschächte, -rohre), - Fundamente für Freileitungsportale und die Tragkonstruktionen der 110-kV-Betriebsmittel, - Freiluftfundamente für die 110-/20-kV-Trafos, - Geschotterte Zufahrt-, Geräte- und Trafostraßen, - Zaunanlage als VDE-Maschendrahtzaun. Beschreibung der baulichen Anlage Betriebsgebäude Variante 2: Betriebsgebäude mit: - Schaltanlagenraum (110-kV-Schaltanlage in gasisolierter Bauweise mit Doppelsammelschiene, 5-10 Schaltfelder) mit eingebautem Portalkran, - Schaltanlagenraum (20-kV-Schaltanlage in gas- oder luftisolierter Bauweise mit Doppelsammelschiene, 16-20 Schaltfelder), - Relaisraum (Schutz- und Sekundärtechnik der 110-kV-Anlage), - Batterieraum, - 2-4 Trafokammern für 20-kV-Erdschlusskompensation, - Dachentwässerung Betriebsgebäude, - Inneneinrichtung des Betriebsgebäudes (Doppelboden im Schaltanlagenraum, Fahrschienen und Laufgitter in den Trafokammern). Hierfür sind innerhalb einer Rahmenvereinbarung Planungsleistungen zur Objektplanung Gebäude nach HOAI zu erbringen. Umfang: Grundleistungen Leistungsphasen 1 - 9, diverse Besondere Leistungen. Option: Tragwerksplanung Leistungsphasen 1 - 6, diverse Besondere Leistungen. Mit dem Zustandekommen eines Vertrages erfolgt die Beauftragung zunächst nur für die Stufe 1 (ohne Optionen). Der Auftraggeber erhält des Weiteren das Recht, die weiteren Stufen und Optionen auf der Grundlage dieses Vertrages zu beauftragen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung weiterer Stufen besteht nicht.

Interne Kennung: 0001

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Option auf Verlängerung um 1 Jahr.

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ und/oder „Beratender Ingenieur“ (B/M. Eng. Architekt, B/M. Eng. B/M.Sc. Architekt, B/M.Sc. in Eng.) berechtigt sind. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Planungsaufgabe entspricht und wenn der verantwortliche Verfasser der Planung oder der gesetzliche Vertreter der juristischen Person die an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an die natürlichen oder juristischen Personen gestellt werden (Musskriterium). 2. Nachweis zur Bauvorlagenberechtigung gem. Bayerischer Bauordnung Artikel 61 (Musskriterium).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mittlere Anzahl festangestellter technischer Mitarbeiter der letzten 3 Jahre (ggf. auch vom Unterauftragnehmer oder Mitglied Bewerbergemeinschaft). Gewichtung 10,0 %, Wertung: 0,0 P = bis einschl. 1 Techn. MA, 10,0 P = ab 5 Techn. MA. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen mit Deckungssummen mindestens 1 Mio. Euro. Eine Bestätigung der Versicherung zur Erhöhung auf die geforderten Summen im Auftragsfall wird als Nachweis akzeptiert. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Referenzen sollen folgende Angaben, sofern diese im jeweiligen Leistungsbild erbracht werden, enthalten: a.) Bezeichnung des Objektes. b.) Auftraggeber / Referenzgeber. c.) Ort der Ausführung. e.) Ausführungszeiten: Leistungsbeginn, Fertigstellung. d.) Stichwortartiger Benennung des erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges und Angaben zum Erfüllungsgrad der Anforderungen. e.) Auftragswert (Honorar). B) R1: Objektplanung Gebäude: 1 vergleichbare, abgeschlossene und zur Zufriedenheit des Auftraggebers ausgeführte Referenz zur Planung eines Betriebsgebäudes für Schaltanlagen (ohne Betriebstechnik) oder gleichwertige Anlage, Abschluss Planung Lph. 8 nicht vor 2020 und nicht nach Eingang der Bewerbung. Max. 3 DIN A4 Seiten. Gewichtung Summe 35,0 %, Vergleichbarkeit Projekt: 10,0 %, Vergleichbarkeit Leistungsumfang: 25,0 %;

Wertung: 0,0P = k.A. / minimal, 5,0P = mittelmäßig, 10,0P = überdurchschnittlich. B) R2: Objektplanung Gebäude: 1 vergleichbare, abgeschlossene und zur Zufriedenheit des Auftraggebers ausgeführte Referenz zur Planung einer Freiluftschaltanlage für Umspannwerke (ohne Betriebstechnik) oder gleichwertige Anlage, Abschluss Planung Lph. 8 nicht vor 2020 und nicht nach Eingang der Bewerbung. Max. 3 DIN A4 Seiten. Gewichtung Summe 35,0 %, Vergleichbarkeit Projekt: 10,0 %, Vergleichbarkeit Leistungsumfang: 25,0 %; Wertung: 0,0P = k.A. / minimal, 5,0P = mittelmäßig, 10,0P = überdurchschnittlich. B) R3: Referenzliste: Referenzliste über weitere vergleichbare Referenzen über BR1 und BR2 hinaus, Abschluss Planung Lph. 8 nicht vor 2020 und nicht nach 3. Quartal 2025. Max. 3 DIN A4 Seiten. Gewichtung Summe 20,0 %; Wertung: 0,0P = k.A. / keine weiteren vergleichbaren Referenzen, 5,0P = 3 weitere vergleichbare Referenzen, 10,0P = 6 weitere vergleichbare Referenzen. Die Berechnung von Zwischenwerten ist möglich. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. unterzeichnete Vertraulichkeitsvereinbarung (Musskriterium) 2. Eigenerklärung Ausschluss Russland (Musskriterium) 3. Erklärung Einhaltung LkSG (Musskriterium)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 1

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Angebotsqualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/e6a9aabc-3e5a-411d-8d59-8ce2e079323e](http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/e6a9aabc-3e5a-411d-8d59-8ce2e079323e)

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 27/10 /2025

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: [http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/e6a9aabc-3e5a-411d-8d59-8ce2e079323e](http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/e6a9aabc-3e5a-411d-8d59-8ce2e079323e)

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/10/2025 13:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags und ggfs. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift siehe

Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend.

Finanzielle Vereinbarung: Zahlungen erfolgen innerhalb von 30 Tagen nach Eingang einer prüffähigen Rechnung.

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein

Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung gestellt wird (§168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3, Satz 1,

Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: N-ERGIE Netz GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: N-ERGIE Netz GmbH

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: N-ERGIE Netz GmbH

Registrierungsnummer: 6850

Postanschrift: Sandreuthstr. 21

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90441

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

E-Mail: [marion.wirth@n-ergie.de](mailto:marion.wirth@n-ergie.de)

Telefon: +49 91180258411

Internetadresse: <https://www.n-ergie-netz.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: 07192c41-97ac-4996-88ee-46066a1039c6

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)

Telefon: +49 981531277

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e6a9aabc-3e5a-411d-8d59-8ce2e079323e - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 17  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/09/2025 13:35:00 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 605684-2025  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 178/2025  
Datum der Veröffentlichung: 17/09/2025